

## 1. Solar Racing Cup auf der Rennstrecke der Stadtwerke Bielefeld Helmholtz-Heizer und andere Flitzer



**DIE HELMHOLTZ-HEIZER:** LIAM S., LUISE K., EMILIA B., LEONIE U., JAN N., BEN M. UND BETREUER WERNER VIEHHAUSER.

Von Frauke Kanbach

Bielefeld(WB). Nach einem halben Jahr Vorarbeit mit Unternehmen aus der Region gehen Schulteams aus ganz OWL beim 1. Solar Racing Cup mit ihren selbstgebauten und allesamt solargetriebenen Racing Cars an den Start. Das Rennen kann beginnen.

Am Sonntag (17. September) messen sie sich auf der aufgebauten Rennstrecke auf dem Betriebsgelände der Stadtwerke Bielefeld an der Brüggemannstraße (Tor 3).

Der Solar Racing Cup ist die Neuauflage des bekannten und beliebten Bobby Car Solar Cups, der bis 2019 bereits zwölf Mal erfolgreich ausgetragen wurde und während der Pandemie pausieren musste.

Seitdem ist Klimaschutz gerade für die junge Generation zu einem wichtigen Thema geworden. Erneuerbare Energien, Elektromobilität und Digitalisierung fordern junge Leute mit ihren frischen und kreativen Ideen heraus. Der Solar Racing Cupermöglicht Schüler-Teams mit dem Bau eines solargetriebenen Racing Cars genau das. Die Herausforderung: Fahren allein mit der Kraft der Sonne, ohne einen Akku, der extern an der Steckdose geladen werden muss.

Die Teams entwickelten, planten und gestalteten in den vergangenen Monaten jeweils ein elektrobetriebenes Bobby Car in Zusammenarbeit mit einem Kooperationspartner und Bausatzsponsor. Gefragt waren technische Kreativität, Teamwork und handwerkliches Geschick. Die Fahrzeuge werden anhand bestimmter Kriterien von einer Experten-Jury vor dem Rennen bewertet und genau unter die Lupe genommen-letztlich entscheidend sind die Rennen .

Im Geschicklichkeitsparcours (von 11 bis 12.30 Uhr) gilt es für die Teams, sich die besten Startplätze für das Kopf-an-Kopf-Rennen (13 bis 14.30 Uhr) zu sichern. Welcher Pilot legt beim Umkurven verschiedener Hindernisse die schnellste Zeit vor? Nach einer Pause, in der die Akkus aufgeladen werden, werden die Karten neu gemischt. Nach einer Gruppenphase qualifizieren die ersten beiden Teams einer Gruppe sich für das Halbfinale. Die Sieger tragen dann das Finale aus. Dem Sieger des Großen Preises des Solar Racing Cups winken 400 Euro.

Partner und Sponsoren des Wettbewerbs: Weidmüller GmbH & Co. KG, Fa. Spilker, Beresa OWL GmbH & Co. KG, Beckhoff Automation GmbH Co. KG, RTB GmbH & Co. KG und Sennestadt GmbH.

Diese Teams gehen am Sonntag an den Start: Heinz-Sielmann Schule, Otto Hahn Realschule, Einstein-Gymnasium Rheda-Wiedenbrück, Liebfrauengymnasium Büren, Jacobischule Kalletal, Steinhagener Gymnasium, Städtische Realschule Lichtenau, Franz Stock Realschule Hövelhof, Niklas Luhmann Gymnasium, Helmholz-Gymnasium Bielefeld, Ratsgymnasium Bielefeld, Heinrich-Drake-Schule Detmold, Felix-Fechenbach-Gesamtschule, Peter Gläsel Schule Team 1, Jugendhaus Don Bosco, Peter Gläsel Schule Team 2.

**Weitere Fotos zum 1. Solar Racing Cup** : [www.westfalen-blatt.de/owl/bielefeld/mobilitaet-verkehr](http://www.westfalen-blatt.de/owl/bielefeld/mobilitaet-verkehr)

**Infos zum Wettbewerb**: <https://www.energie-impuls-owl.de/projects/src-wettbewerb/>